Beck`sche Gesetzestexte Kommentar

Werkstätten für behinderte Menschen

Kommentar

von
Dr. Horst Cramer

5., neu bearbeitete Auflage

Werkstätten für behinderte Menschen – Cramer

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

SGB IX - Rehabilitation

Verlag C.H. Beck München 2009

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de
ISBN 978 3 406 55554 1

Originaldokument Verlage C.H.Beck/Vahlen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort V
Abkürzungsverzeichnis XIII

Einführung

1. Der Begriff der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) 1
2. Der Beginn der Entwicklung der Werkstätten 1
3. Die Werkstätten in der Gesetzgebung 2
4. Die finanzielle Förderung der Werkstätten durch die öffentliche Hand 3
5. Die Regelungen im Schwerbehindertengesetz 6
6. Die Verordnungsermächtigung für die Werkstättenverordnung 8
7. Die Grundsätze zur Konzeption der WfB 8
8. Die Mindestvoraussetzungen für die vorläufige Anerkennung einer WfB 8
9. Das vorläufige Anerkennungsverfahren 9
10. Der Ablauf des Verordnungsgebungsverfahrens zur Werkstättenverordnung 9
    a) Die Problemlage 9
    b) Der Referentenentwurf vom 10. 1. 1977 10
    c) Der Referentenentwurf vom 5. 4. 1979 11
    d) Der Beschluss der Bundesregierung vom 7. 11. 1979 11
    e) Der Beschluss des Bundesrates vom 8. 2. 1980 12
    f) Der Beschluss der Bundesregierung vom 4. 7. 1980 13
11. Die Fortentwicklung des Leistungsrechts der Bundesanstalt für Arbeit 1979/1980 14
    a) Die beschränkte Zuständigkeit der Bundesanstalt für Arbeit nach der A Reha a. F. 14
    b) Die 5. AFG-Novelle 15
    c) Die 3. Änderungsanordnung zur A Reha 17
12. Die Entwicklung von 1980 bis 1996 20
13. Die Werkstattreform im Rahmen der Reform der Sozialhilfe 1996 21
    a) Der Ablauf des Gesetzgebungsverfahrens 21
    b) Die wichtigsten Neuregelungen zur WfB 22
        aa) Die Finanzierung der WfB (Arbeitsbereich) durch die Sozialhilfe 22
        bb) Die Rechtsstellung der Behinderten zur WfB 24
        cc) Die Neuregelung über die Förderung der Auftragsbeschaffung durch WfB 28

Originaldokument Verlag C.H.Beck/Vahlen

Inhaltsverzeichnis

14. Die Weiterentwicklung des Werkstättenrechts im Rahmen des SchwbBAG 2000 und des SGB IX 2001 29
15. Die Neuerungen durch das Gesetz zur Förderung der Ausbildung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und weitere Änderungsgesetze und -verordnungen bis 2005 .. 36
16. Die weitere Entwicklung seit 2006 mit den gesetzlichen Änderungen bis 2009 41
1. Das neue Verfahren DIA-AM der BA ab 1. 7. 2008 41
2. Das Gesetz zur Einführung Unterstützter Beschäftigung v. 22. 12. 2008 44
3. Das Gesetz zur Neuausrichtung arbeitsmarktpolitischer Instrumente v. 21. 12. 2008 45
17. Zukunftsperspektiven 49
1. Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe 49
a) ASMK 2007 und 2008 50
b) ISB-Forschungsbericht Werkstätten 2008 53
2. Umsetzung des Persönlichen Budgets 55
3. UN-Behindertenrechtskonvention 58
18. Der wesentliche Inhalt der Werkstattregelungen im Schwerbehindertenrecht (SGB IX 2. Teil) und in der Werkstättenverordnung 62
19. Das Leistungsrecht im SGB 64
20. Die Sozialversicherung behinderter Menschen in WfbM 68
a) Gesetzliche Krankenversicherung 69
b) Soziale Pflegeversicherung 69
c) Gesetzliche Rentenversicherung 70
d) Gesetzliche Unfallversicherung 71
e) Arbeitslosenversicherung 72

Teil A. Sozialgesetzbuch IX
Teil 2 Kapitel 12
Werkstätten für behinderte Menschen

Vorbemerkung 75
§ 136 Begriff und Aufgaben der Werkstatt für behinderte Menschen 82
§ 137 Aufnahme in die Werkstätten für behinderte Menschen ... 121
§ 138 Rechtsstellung und Arbeitsentgelt behinderter Menschen .. 126
§ 139 Mitwirkung 156
§ 140 Anrechnung von Aufträgen auf die Ausgleichsabgabe 166
§ 141 Vergabe von Aufträgen durch die öffentliche Hand 175
§ 142 Anerkennungsverfahren 180
§ 143 Blindenwerkstätten 185
§ 144 Verordnungsermächtigungen 188

Originaldokument Verlage C.H.Beck/Vahlen

Inhaltsverzeichnis

Teil B. Sozialgesetzbuch IX
Teil 1 Kapitel 5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

§ 38a Unterstützte Beschäftigung 193
§ 39 Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen 213
§ 40 Leistungen im Eingangsverfahren und im Berufsbildungsbereich 218
§ 41 Leistungen im Arbeitsbereich 224
§ 42 Zuständigkeit für Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen 231
§ 43 Arbeitsförderungsgeld 238

Teil C. Werkstättenverordnung

Erster Abschnitt. Fachliche Anforderungen an die Werkstatt für behinderte Menschen 242

§ 1 Grundsatz der einheitlichen Werkstatt 242
§ 2 Fachausschuß 246
§ 3 Eingangsverfahren 262
§ 4 Berufsbildungsbereich 279
§ 5 Arbeitsbereich 303
§ 6 Beschäftigungszeit 317
§ 7 Größe der Werkstatt 319
§ 8 Bauliche Gestaltung, Ausstattung, Standort 321
§ 9 Werkstattleiter, Fachpersonal zur Arbeits- und Berufsförderung 325
§ 10 Begleitende Dienste 335
§ 11 Fortbildung 339
§ 12 Wirtschaftsführung 343
§ 13 Abschluß von schriftlichen Verträgen 355
§ 14 Mitwirkung 361
§ 15 Werkstattverbund 362
§ 16 Formen der Werkstatt 365

Zweiter Abschnitt. Verfahren zur Anerkennung als Werkstatt für behinderte Menschen 366

§ 17 Anerkennungsfähige Einrichtungen 370
§ 18 Antrag 376

Dritter Abschnitt. Schlußvorschriften 379

§ 19 Vorläufige Anerkennung 379
§ 20 Abweichende Regelungen für Werkstätten im Beitrittsgebiet 380
§ 21 Inkrafttreten 384

Inhaltsverzeichnis

Teil D. Werkstätten-Mitwirkungsverordnung

Vorbemerkung 386

Abschnitt 1. Anwendungsbereich, Errichtung, Zusammensetzung und Aufgaben des Werkstattrats 389

§ 1 Anwendungsbereich 389
§ 2 Errichtung von Werkstatträten 390
§ 3 Zahl der Mitglieder des Werkstattrats 392
§ 4 Allgemeine Aufgaben des Werkstattrats 393
§ 5 Mitwirkungsrechte des Werkstattrats 396
§ 6 Vermittlungsstelle 401
§ 7 Unterrichtungsrechte des Werkstattrats 403
§ 8 Zusammenarbeit 404
§ 9 Werkstattversammlung 405

Abschnitt 2. Wahl des Werkstattrats

Unterabschnitt 1. Wahlberechtigung und Wählbarkeit; Zeitpunkt der Wahlen 407

§ 10 Wahlberechtigung 407
§ 11 Wählbarkeit 408
§ 12 Zeitpunkt der Wahlen zum Werkstattrat 408

Unterabschnitt 2. Vorbereitung der Wahl 410

§ 13 Bestellung des Wahlvorstandes 410
§ 14 Aufgaben des Wahlvorstandes 411
§ 15 Erstellung der Liste der Wahlberechtigten 413
§ 16 Bekanntmachung der Liste der Wahlberechtigten 414
§ 17 Einspruch gegen die Liste der Wahlberechtigten 414
§ 18 Wahlausschreiben 415
§ 19 Wahlvorschläge 416
§ 20 Bekanntmachung der Bewerber und Bewerberinnen 416

Unterabschnitt 3. Durchführung der Wahl 417

§ 21 Stimmabgabe 417
§ 22 Wahlvorgang 419
§ 23 Feststellung des Wahlergebnisses 421
§ 24 Benachrichtigung der Gewählten und Annahme der Wahl 422
§ 25 Bekanntmachung der Gewählten 422
§ 26 Aufbewahrung der Wahlunterlagen 423
§ 27 Wahlanfechtung 423
§ 28 Wahlschutz und Wahlkosten 424

Originaldokument Verlage C.H.Beck/Vahlen

Originaldokument Verlage C.H.Beck/Vahlen

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 3. Amtszeit des Werkstattrats 426

§ 29 Amtszeit des Werkstattrats 426
§ 30 Erlöschen der Mitgliedschaft im Werkstattrat; Ersatzmitglieder 427

Abschnitt 4. Geschäftsführung des Werkstattrats 428

§ 31 Vorsitz des Werkstattrats 428
§ 32 Einberufung der Sitzungen 429
§ 33 Sitzungen des Werkstattrats 431
§ 34 Beschlüsse des Werkstattrats 433
§ 35 Sitzungsniederschrift 434
§ 36 Geschäftsordnung des Werkstattrats 435
§ 37 Persönliche Rechte und Pflichten der Mitglieder des Werkstattrats 435
§ 38 Sprechstunden 439
§ 39 Kosten und Sachaufwand des Werkstattrats 440

Abschnitt 5. Schlussvorschriften 443

§ 40 Amtszeit der bestehenden Werkstatträte 443
§ 41 Inkrafttreten 444

Teil E. Sonstige Rechtsgrundlagen der Werkstatt für behinderte Menschen

1. Sozialgesetzbuch (SGB) (Auszug) 446
1 a) Erstes Buch (I) – Allgemeiner Teil – [SGB I] (Auszug) .. 446
1 b) Zweites Buch (II) – Grundsicherung für Arbeitsuchende – [SGB II] (Auszug) 459
1 c) Drittes Buch (III) – Arbeitsförderung – [SGB III] (Auszug) 469
1 d) Fünftes Buch (V) – Gesetzliche Krankenversicherung – [SGB V] (Auszug) 495
1e) Sechstes Buch (VI) – Gesetzliche Rentenversicherung – [SGB VI] (Auszug) 520
1 f) Siebtes Buch (VII) – Gesetzliche Unfallversicherung – [SGB VII] (Auszug) 533
1 g) Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – [SGB VIII] (Auszug) 546
1 h) Neuntes Buch (IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen – [SGB IX] (Auszug) 550
1 i) Elftes Buch (XI) – Soziale Pflegeversicherung – [SGB XI] (Auszug) 575
1 j) Zwölftes Buch (XII) – Sozialhilfe – [SGB XII] (Auszug) 581

Inhaltsverzeichnis

2. Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung (Schwb-AV) (Auszug) 597
3. Budgetverordnung (BudgetV) 609
4. Eingliederungshilfe-Verordnung (Auszug) 611
5. Bundesversorgungsgesetz (BVG) (Auszug) 614
5 a. Verordnung zur Kriegsopferfürsorge (KFürsV) (Auszug) 624
5 b. Aufwendungserstattungsverordnung (AufwErstV) 625
6. Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen 627
7. Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Stelle für die Durchführung der Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen 635
8. Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG) (Auszug) 636
9. Sozialgerichtsgesetz (SGG) (Auszug) 641

Anhang: Werkstattempfehlungen der BAG der überörtlichen Träger der Sozialhilfe – *(Benutzerhinweis)* 643

Stichwortverzeichnis 645

Originaldokument Verlag C.H.Beck/Vahlen